



Bilder: Elisabeth Wintzler

Schlemmen, dort wo der neue Jahrgang wächst – im **Weinberg Mas Paumarhel** mit Weinkennerin Carine Agenau von «Montpellier Wine Tours».

Vom *Winde* *verwöhnt*

*Im Languedoc-Roussillon, wo über **300 Tage** im Jahr die **Sonne** scheint, sind die Böden reich an Mineralien. Dort wächst ein **Wein**, der sonst eher rationale Typen in wahre **Genussmenschen** verwandelt.*

von Elisabeth Wintzler

Das Thermometer klettert über die 30-Grad-Marke, trotzdem fühlt man sich angenehm frisch und lebendig. Der Tramontane, ein sehr kräftiger frischer Wind aus Nordwesten, fegt übers Land und umschmeichelt nicht nur die Beine in kurzen Hosen und Röcken sondern auch die Weinreben.

Man kann die Lebensfreude des Südens in jedem Schluck nachspüren: Die Roten, schwer und tief rot-violett im Glas und mit 14 Volumenprozent Alkoholgehalt komplex in Vielfalt und

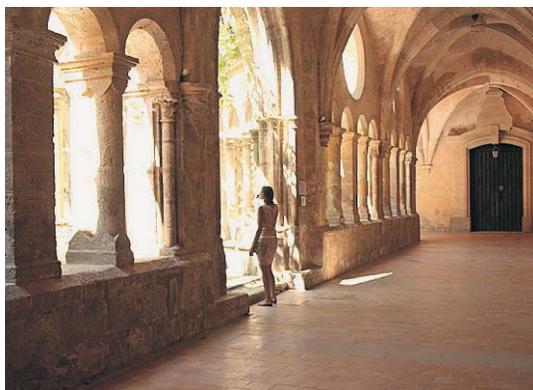
Aromen, sind oftmals Cuvées aus Grenache-, Syrah- und Mourvèdre-Trauben. Die Weissen sind wiederum oft trocken, etwas mineralisch, aber es gibt sie auch mit frechen Fruchtnoten.

Eine der ältesten Weinregionen

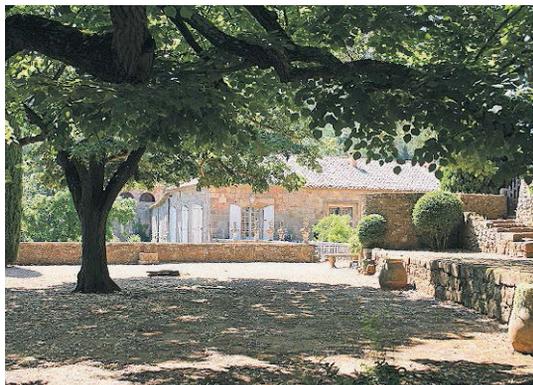
Wer die herrliche Vielfalt einer der grössten und ältesten Weinregionen der Welt entdecken möchte, die sich auf einer Fläche von 220000 Hektaren erstreckt, der kann bequem mit Carine Agenau von «Montpellier Wine Tours» reisen. Die vielseitige Weinkennerin ist Mitglied des

Dachverbands «Sud de France», ein Zusammenschluss von verschiedensten Weintourismus-Anbietern. Als selbstständige Reiseleiterin bringt sie ihre Gäste zu spannenden Weingütern und alten Klosteranlagen, wie die Abteien Valmagne und Frontfroide, die aus langer Tradition ihren eigenen Wein anbauen. Auch bei den Weingustationen nimmt sie teil und bietet wertvolle Übersetzungshilfe ins Deutsche an.

Die sehr liebevoll geführten *Chambre d'hôtes* (Frühstückspensionen) bieten bezahlbare und stilvolle Unterkünfte. Die



Genießen und entspannen im **Languedoc-Roussillon**. Licht und Wind sind einzigartig in Frankreichs Süden.



folgreichen Labels auch, dass die Franzosen durchaus Humor besitzen. Sein renommierter Wein «Arrogant Frog» (arroganter Frosch) ist vor allem im Ausland ein Verkaufsschlager.

Natürlich kann man Zuhause mit einem entsprechenden Wein einen Hauch Südfrankreich genießen, doch es ist ein unvergleichlich sinnlicheres Geschmackserlebnis, den edlen Traubensaft vor Ort auf sich wirken zu lassen. Die Aromen der Luft, der Geschmack des Windes verstärken den Eindruck und die verwöhnenden Sonnenstrahlen sind wohligh intensiv!

Dieser Artikel wurde ermöglicht durch Sud de France, www.sud-de-france.com Die Region Languedoc-Roussillon erstreckt sich entlang dem Mittelmeer um Montpellier und Carcassonne.

charmanten Gastgeber im «Belle Vigneronne» in Montagnac und in der «Villa Limonade» in Olonzac verwöhnen einen mit aufmerksamer und kulinarisch hochwertiger Gastlichkeit.

Weingüter entdecken

Stephen Démazières, der Inhaber der «Villa Limonade» ist nicht nur studierter Önologe, er arbeitet zusammen mit lokalen Winzern und bietet Weinseminare an. Ein Fest für die Sinne kann man erleben, wenn man in den Genuss eines seiner Picknicks im Weinberg von «Mas

Paumarhel» kommt. Zu klassischen Mozartklängen erleben die Weinreisenden ein «Tischleindeck-dich» sondergleichen. Das von Démazières selbst gebackene Brot, die Gurken-Gazpacho mit Croutons geht über in eine Käseplatte mit Geissen- und Rohmilchkäsen. Dazu ist der Wein, dessen neuer Jahrgang direkt neben einem heranreift, ein besonderer Gaumenschmeichler.

Für Eric Mari vom Weingut «La Prade Mari» ist der biologische Anbau eine ganzheitliche Lebenseinstellung. Seine Reben benetzt er nur mit einem Kräu-

tersud aus Pflanzen der Region. Er erläutert, wie der besondere Wind, die Trauben vor Schimmel und Fäulnis bewahrt. An seinen Weinen, wie dem «Chant de l'Olivier» kann man diese komplexe Nachhaltigkeit regelrecht schmecken. Und sie sind auch in der Schweiz erhältlich bei einem Importeur in Sulgen (www.languedoc-weine.ch).

Jean-Claude Mas exportierte 2015 über 20 Millionen Flaschen in 58 Länder. Der pffiffige Winzer zeichnet sich nicht nur in der Vielfalt seiner Weine aus, er beweist mit einem seiner sehr er-

Links zu Unterkünften und Tourführung

www.bellevigneronne.com in Montagnac, <http://villalimonade.fr> in Olonzac, Stephen Desmazière www.MontpellierWineTours.com

Highlights



Schlemmen

Köstlich sind die Austern aus der Lagune Thau. In Mèze bieten kleine Bistros am Strassenrand die Muscheln fangfrisch an. Und natürlich auch die passenden Weine aus der Region.



Abteien (Valmagne und Frontfroide)

Wo Wein und Spiritualität zusammenfinden: Alte Klostermauern vereinen Historisches und Kulinarisches. www.valmagne.com und www.frontfroide.com



Minerve

Blutige Geschichte lässt sich im Katharerdorf Minerve nachspüren: 140 Katharer fanden dort während des Albigenserkreuzzugs 1210 den Tod auf dem Scheiterhaufen.